

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates
der Ortsgemeinde Argenthal
am 31.08.2026
im Sitzungszimmer des Rathauses in Argenthal**

Öffentliche Sitzung

Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr

Sitzungsende: 21.32 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Anwesend:

Ortsbürgermeister Michael Wilhelmy

1. Ortsbeigeordneter Heiko Kirschner

2. Ortsbeigeordneter Matthias Klein

Carsten Augustin

Nico Friedrich

Helga Herrmann

Christopher Kauer

Daniel Knebel

Pascal Maus

Gerd Mühleis

Volker Müller

Marcel Stollwerk

Sebastian Volkweis

Entschuldigt fehlt:

Wilfried Berg

Alexander Boos

André Kauer

Astrid Schneider-Lauff

Weitere Teilnehmer:

2 Zuhörer*innen

Schriftführerin:

Sina Bengard

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Vergabeangelegenheiten – Kita Argenthal
 - a. Rückbau-, Rohbau- und Außenanlagenarbeiten
 - b. Gerüstbauarbeiten
 - c. Dachdeckerarbeiten
 - d. Zimmerer- und Stahlbauarbeiten
 - e. Pfosten-Riegel-Fassade und Fenster
 - f. Fassadenarbeiten Aluminiumverbundplatten
 - g. Wärmedämmung – Außenputzarbeiten
2. Vergabeangelegenheiten
 - a. Neubau von zwei Bushaltestellen „Im Wiesengrund“ - Straßenbauarbeiten
3. Ankündigung/ Verschiedenes

Der Vorsitzende Michael Wilhelmy eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1

Vergabeangelegenheiten – Kita Argenthal

Der Vorsitzende führt die Anwesenden in die Thematik ein. Ebenfalls stellt er den erheblichen Zeitdruck aufgrund des laufenden Kita-Betriebes dar.

Die tatsächlichen Auftragssummen der sieben Gewerke liegen zusammengefasst ca. 4% über der Kostenschätzung. Dies sei laut dem Planungsbüro ein guter Schnitt.

Die Anwesenden möchten vor der Beschlussfassung wissen, welche Arbeiten in den einzelnen Gewerken beinhaltet sind. Diese werden per Telefonkonferenz durch den Architekten Kai Schulz übermittelt.

Die Ratsmitglieder erwarten, dass Architekt Kai Schulz an der Ratssitzung am 14.09.2026 teilnimmt und über die bisherigen Abnahmen in der Kita, Mängellisten (inkl. bereits abgestellter Mängel) und den aktualisierten Bauzeitenplan informiert. Ggf. sollte er zukünftig in jeder zweiten Sitzung des Gemeinderates anwesend sein, um über den aktuellen Stand der Planung und den weiteren Projektverlauf zu berichten.

Beim Jour-fixe ist in der Regel kein Ausschussmitglied des Bauausschusses vor Ort, der Vorsitzende aber regelmäßig.

Die Beschlussvorlagen liegen allen Ratsmitgliedern vor und die Thematik wurde ausführlich betrachtet. Aus diesem Grund beantragt der Vorsitzende, die Beschlussfassung zusammen zu führen und einen Beschluss für alle sieben Gewerke zu fassen.

Die Ratsmitglieder sind damit einverstanden und stimmen allen Beschlussvorlagen einstimmig zu. Die einzelnen Sachverhalte und Beschlussvorschläge werden aufgeführt:

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Rückbau-, Rohbau- und Außenanlagenarbeiten"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht vier Hauptangebote von 94.618,69 € bis 138.685,93 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste Angebot die Firma Hiester GmbH Bauunternehmung, 56288 Zilshausen, mit einem Bruttoangebot von 94.618,69 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 93.242,45 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Rückbau-, Rohbau- und Außenanlagenarbeiten" an die Firma Hiester GmbH Bauunternehmung, 56288 Zilshausen, mit einem Bruttoangebotspreis von 94.618,69 €, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Gerüstbauarbeiten"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht drei Hauptangebote von 18.932,90 € bis 24.887,36 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste Angebot die Firma Gerüstbau Frank Löhr GmbH, 56070 Koblenz, mit einem Bruttoangebot von 18.932,90 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 32.130,00 € Brutto.

Im Angebot der Firma Gerüstbau Frank Löhr GmbH, 56070 Koblenz gibt es auffällige Abweichungen im Einzelpreis von Zulage-Positionen, die einen Einfluss auf den Gesamtpreis haben. Aus diesem Grund wurde heute die Firma angeschrieben und die Auskömmlichkeit abgefragt. Eine Rückmeldung liegt noch nicht vor.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Gerüstbauarbeiten" an die Firma Gerüstbau Frank Löhr GmbH, 56070 Koblenz, mit einem Bruttoangebotspreis von 18.932,90 €, vorbehaltlich der Prüfung der Auskömmlichkeit, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Dachdeckerarbeiten"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht drei Hauptangebote von 227.262,39 € bis 244.171,02 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste Angebot die Firma Reiner Dach GmbH & Co. KG, 56281 Dörth, mit einem Bruttoangebot von 227.262,39 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 218.918,35 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Dachdeckerarbeiten" an die Firma Reiner Dach GmbH & Co. KG, 56281 Dörth, mit einem Bruttoangebotspreis von 227.262,39 €, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Zimmerer- und Stahlbauarbeiten"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht zwei Hauptangebote von 200.771,27 € bis 226.142,84 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste

Angebot die Firma Scherer Holzbau GmbH & Co. KG, 55471 Neuerkirch, mit einem Bruttoangebot von 200.771,27 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 171.889,55 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Zimmerer- und Stahlbauarbeiten" an die Firma Scherer Holzbau GmbH & Co. KG, 55471 Neuerkirch, mit einem Bruttoangebotspreis von 200.771,27 €, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Pfosten-Riegel-Fassade"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lag fristgerecht ein Hauptangebot von 296.571,80 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung des Angebotes hat das wirtschaftlichste und einzige Angebot die Firma SIMSON Metallbau GmbH & Co. KG, 56288 Kastellaun, mit einem Bruttoangebot von 296.571,80 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 285.778,50 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Pfosten-Riegel-Fassade" an die Firma SIMSON Metallbau GmbH & Co. KG, 56288 Kastellaun, mit einem Bruttoangebotspreis von 296.571,80 €, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Fassadenarbeiten - Aluminiumverbundplatten"** beschränkt ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht zwei Hauptangebote von 67.950,37 € bis 73.172,59 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste Angebot die Firma Scherer Holzbau GmbH & Co. KG, 55471 Neuerkirch, mit einem Bruttoangebot von 67.950,37 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 60.261,60 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Fassadenarbeiten - Aluminiumverbundplatten" an die Firma Scherer Holzbau GmbH & Co. KG, 55471 Neuerkirch, mit einem Bruttoangebotspreis von 67.950,37 €, zu vergeben.

Für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal wurde das Gewerk **"Wärmedämmung - Außenputzarbeiten"** durch eine freihändige Vergabe ausgeschrieben und am 27.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht vier Hauptangebote von 18.822,83 € bis 30.495,19 € brutto vor. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat das wirtschaftlichste Angebot die Firma Maler Kleid Farbe & Co GmbH, 55481 Kirchberg, mit einem Bruttoangebot von 18.822,83 € abgegeben. Zuschlagskriterium ist einzig der Preis. Die Kostenschätzung lag bei 27.748,42 € Brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Argenthal - Gewerk "Wärmedämmung - Außenputzarbeiten" an die Firma Maler Kleid Farbe & Co GmbH, 55481 Kirchberg, mit einem Bruttoangebotspreis von 18.822,83 €, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 17

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 13



Einstimmig

beschlossen / ~~abgelehnt~~



mit Stimmenmehrheit

beschlossen / ~~abgelehnt~~

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

TOP 2

Vergabeangelegenheiten – Bushaltestellen „Im Wiesengrund“ in Argenthal

Der Vorsitzende erläutert kurz den Sachverhalt für die Errichtung der Bushaltestellen „Im Wiesengrund“. Die Bushaltestellen würden in regelmäßigen Abständen durch eine Buslinie angefahren, es wäre kein reiner Schülertransport.

Die Fördersumme liegt bei ca. 55.000 Euro. Die Kosten für die Bushaltewartehäuser kommen noch hinzu. Bei der heutigen Vergabe handelt es sich jedoch nur um die Straßenbauarbeiten. Die Arbeiten beziehen sich hauptsächlich auf Herstellung der Fundamente, Bordsteine und barrierefreien Zugang. Die Straßenbauarbeiten sollten Anfang 2027 abgeschlossen sein.

Einige Bürger haben sich beim Vorsitzenden über die Errichtung der Bushaltestellen beschwert. Da die Umsetzung bereits rechtmäßig beschlossen wurde, wird an dem Vorhaben keine Änderungen mehr erfolgen. Bei dem folgenden Gedankenaustausch wurde der geplante Gemeindetag 2027 nochmals angesprochen. Der Vorsitzende wird diesen umsetzen und dabei alle aktuellen und bevorstehenden Projekte vorstellen.

Für den Neubau von zwei Bushaltestellen "Im Wiesengrund" in Argenthal wurde das Gewerk "Straßenbauarbeiten" durch eine öffentliche Ausschreibung ausgeschrieben und am 25.08.2026 submittiert. Zur Submission lagen fristgerecht vier Hauptangebote von 95.940,54 € bis 142.926,14 € brutto vor.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist der wirtschaftlichste Bieter die Firma Blümling Baugesellschaft mbH, 55487 Sohren, mit einer geprüften Bruttoangebotssumme in Höhe von 95.940,54 €. Die Kostenschätzung lag bei 119.553,35 € brutto.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, den Auftrag für den Neubau von zwei Bushaltestellen "Im Wiesengrund" in Argenthal - Gewerk Straßenbauarbeiten, an die Firma Blümling Baugesellschaft mbH, 55487 Sohren, mit einer geprüften Bruttoangebotssumme von insgesamt 95.940,54 €, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder: 17

Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder: 13



Einstimmig

beschlossen / ~~abgelehnt~~



mit Stimmenmehrheit

beschlossen / ~~abgelehnt~~

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

TOP 3

Verschiedenes

a. Pflegezustand Friedhof

Der Zustand der Beete des neuen Friedhofes sind in einem schlechten Zustand. Der Bauausschuss wird zeitnah eine Fotodokumentation für das Planungsbüro erstellen. Die Gemeinde möchte den Vertrag mit der Firma Schnorbach möglicherweise kündigen. Ein Gartenbaubetrieb aus Argenthal könnte sich der Pflegearbeiten des Friedhofes annehmen.

Das neue Friedhofstor schließt nicht richtig. Da Versorgungsleitungen unter dem Tor durchlaufen, wurde damals kein Balkenfundament erstellt, sondern 2 Punktfundamente. Das wurde seinerzeit bei einem Jour-fixe so beschlossen.

Die Firma Metz hatte damals bewegliche Scharniere für die Ausführung geplant. Bei der Umsetzung wurden aber durch das Planungsbüro feste Scharniere gefordert.

Die Firma Metz hatte im Frühsommer ein Angebot eingereicht, um das Tor zu stabilisieren. Dies wurde zunächst nicht beauftragt, da zum damaligen Zeitpunkt das Tor korrekt schloss. Das Angebot eines Rundbogens mit waagerechter Korrekturstange (Höhe ca. 2,20 Meter) könnte erneut in Betracht gezogen werden. Es ist aber nicht sicher, ob dies eine dauerhafte Lösung für die Problematik ist.

Der Vorsitzende wird sich mit dem Planungsbüro in Verbindung setzen, um weitere Informationen für die nächste Sitzung zu erhalten.

b. Straßenlaterne Friedhof

Die Straßenlaterne am Friedhofstor hat einen Knick. Vermutlich ist ein Fahrzeug gegen die Straßenlaterne gefahren. Der Vorsitzende gibt die Information zur Prüfung an den Bauhof.

c. Container Kita

Die Container die für den Umbau der Kita in Argenthal in Gebrauch waren, müssen zeitnah von der Baustelle weg. Es betrifft die drei Container die hinter dem Gebäude stehen. Der WC-Container der vor dem Gebäude steht, ist bereits für den Sportplatz in Argenthal vorgesehen.

Einige Camper auf dem Campingplatz am Waldsee haben Interesse geäußert. Im Bereich der Einfahrt könnten die Container aufgestellt werden.

Der Architekt Kai Schulz könnte die Container ggf. für eine andere Kita-Baumaßnahme in Biebern gebrauchen.

Bezüglich der Aufteilung der Kran-/Transportkosten für die 3 Container wird von Kai Schulz ein Kostenvoranschlag durch die Fa. Scherer eingefordert. Die Kosten für den Transport des WC-Containers sind davon ausgenommen.

d. Benutzungsordnungen Chur-Pfalz-Halle und KommZ

Die Änderung der Benutzungsordnungen gem. den Beschlüssen aus der letzten Ratssitzung wurden vom Vorsitzenden abgeschlossen, die Entwürfe der Verbandsgemeinde zur Mitprüfung vorgelegt. Die Verbandsgemeinde erläuterte, dass alle Benutzungsordnungen der Ortsgemeinden und Städte innerhalb der Verbandsgemeinde einheitlich gestaltet werden. Die Entwürfe und der entsprechender Beschlussvorschlag werden der Ortsgemeinde bis zur nächsten Ratssitzung vorlegt.

e. Tannenstraße

Im Zuge der Planungsarbeiten wurden Bodenverbesserungsarbeiten eingepreist, die so nicht durchgeführt werden mussten, was zu einer Ersparnis von ca. 28.500 Euro führt. Bei einem Jour-fixe wurde angeregt, diese Summe möglicherweise in die Befestigung des Verbindungsweges Tannenstraße/Birkenstraße zu investieren. Der Rat ist jedoch dagegen, vielmehr sollte diese Entlastung den BürgerInnen zu Gute kommen.

Die umliegenden Anwohner beschwerten sich über den Schotter, der zukünftig aus diesem Verbindungsweg auf den neuen Straßenbelag der Tannenstraße gelangen wird, und es wurde (aus Gründen der Verkehrssicherheit) auch die Anbringung herausnehmbarer Absperrbügel angeregt.

Die Errichtung der Absperrbügel wurde nicht befürwortet. Aber der Vorsitzende hat bereits beim letzten Jour-fixe mit allen Beteiligten abgesprochen, dass die Asphaltsschicht ca. 2 - 3 Meter in den Verbindungsweg eingezogen wird.

f. Kita-Zweckverband

In der kommenden Woche findet eine Sitzung des Kita-Zweckverbandes statt. Es wurde bereits mehrfach durch deren Vorsitzende informiert, dass die Bauphase der Kita Argenthal im Sommer 2027 abgeschlossen sein soll.

g. Jugend- und Familienbeauftragte OG Argenthal

Der Vorsitzende hat sich bei der OG Schnorbach über die Aufgaben dieser Beauftragten informiert. Die Einrichtung einer solchen Ansprechstelle sehe er als sinnvoll an für die OG Argenthal. Es haben sich bereits zwei Damen gemeldet, die dieses Amt übernehmen würden. Bis zur nächsten Sitzung werden weitergehende Informationen eingeholt.

h. Sanierung L242

In der Planung des LBM ist die Sanierung der L 242 für 2027 terminiert. Es soll im Herbst ein erstes Abstimmungsgespräch vom LBM, mit VG und Gemeinde bezüglich der Sanierung der L 242 stattfinden. Es wurde noch kein Termin mitgeteilt.

i. Steinbruch

Aus der Mitte des Rates wird informiert, dass das Wegenetz, was vom Steinbruch genutzt wird, weiter ausgebaut wurde, was zu erheblicher Beeinträchtigung des Waldes durch Staub geführt hat. Woher die Betreiber sich das Recht nehmen, die Wege auszubauen/ anzupassen ist nicht bekannt.

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden darüber, dass die Kommunikation mit dem Steinbruch schwierig sei. Ebenfalls informierte er die Ratsmitglieder davon, dass die Reifenwaschanlage zwar funktioniere, aber da die Abrollstrecke sehr lang sei, nähmen dennoch viele Fahrzeuge Dreck mit auf die Fahrbahn und in die Ortslage.

j. Glasfaser

Die VG hatte vor 2 Wochen mitgeteilt, dass die Restarbeiten für die Glasfaser-Versorgung in Argenthal abgeschlossen seien. Allerdings fehle nach wie vor die Verbindung zu dem Knoten nach Simmern.

k. Baustelle Bahn

Derzeit sind viele Straßen durch die Bauarbeiten an der Bahnstrecke stark verschmutzt. Der Vorsitzende wird die Reinigung veranlassen.

l. Parksituation Neubaugebiet

Im Bereich des Neubaugebietes stehen vermehrt Wohnwagen auf der Straße/ Gehweg. Die vorgeschriebene Straßenbreite ist somit nicht mehr gegeben. Das ist jedoch grundsätzlich die Aufgabe des Ordnungsamtes.

m. Kirmes/Adventsmarkt

Für die Auswertung der Kirmes und Vorbereitung des Adventsmarktes wird der Vorsitzende im September die Vereinsvertreter einladen.

n. Wohnmobilstellplatz

Bei der nächsten Sitzung erfolgt ein Vortrag zum Thema „Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes“ durch Ratsmitglied Matthias Klein.

o. Forstwirtschaftsplan

Bevor der Forstwirtschaftsplan Ende des Jahres beschlossen wird, sollte durch den Rat festgelegt werden, welche Prioritäten zukünftig für die Nutzung unseres Waldes gelten sollten. Hierzu sind sowohl die Expertise unserer Revierförsterin, als auch die Aspekte holzverarbeitender Unternehmer in Betracht zu ziehen. Möglicherweise wäre es sinnvoll, beide Seiten zu einem Sondertermin mit dem Vorsitzenden und den beiden Beigeordneten einzuladen.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Michael Wilhelmy
Ortsbürgermeister

Sina Bengard